

Gigathlon Switzerland 2015

Schwimmstrecke Tag 2



Sicherheitskonzept: Hallwilersee - Schloss Hallwyl, 3000 Meter

Ressortleiter + EL	Gerhard Bieri, 079 340 57 17 Peter Egli, 079 638 50 54	SLRG Einsatzleitung: Marcel Künzler 079 703 59 94 Boote: Motorbootclub Hallwilersee
Datum + Ort	Sonntag, 12. Juli 2015, Hallwilersee, Seengen	
Schwimmstrecke	Hallwilersee, 3000 Meter, Schwimmstrecke gemäss Plan	
Wettkampfzeiten	Single/Couple: 07:00 - 12:00 Uhr ca. 500 Schwimmer Team of Five: 07:00 - 12:00 Uhr ca. 1'000 Schwimmer	
Streckenmarkierung	Es werden 10 grosse leuchtorange Gigathlon Bojen auf der ganzen Strecke gesetzt.	
Überwachung	Die Schwimmer werden auf der gesamten Schwimmstrecke durch das Team der SLRG Sektion Hallwilersee überwacht. RS = Rettungsschwimmer	
Überwachungsboote	13 stationäre Überwachungsboote im See stehen ca. 20 Meter von der Boje weg vor Anker Ausrüstung: Natel, Funk, Rettungsball, Notflagge, Pfeiffe, Frottiertücher und Decken Auftrag: Überwachung der Schwimmstrecke; Bergen von ermüdeten Schwimmern und von Schwimmern in Not; Aufpassen, dass die Schwimmer nicht abkürzen. Schwimmer dürfen sich auf einem Boot ausruhen und an der gleichen Stelle weiter schwimmen. Benötigt ein Schwimmer Hilfe, werden dies vom RS auf ein Überwachungsboot gebracht. Geborgene Schwimmer sofort abtrocknen, betreuen bis das nächste Rettungsboot den Schwimmer abholt.	
Rettungsboote	4 Rettungsboote zirkulieren zwischen den Überwachungsbooten im Seebereich. Sie sammeln die geborgenen Schwimmer ein und bringen diese zur Übergabestelle am Ufer. Dort werden sie durch die Ambulanz beurteilt, behandelt und betreut. Alle Schwimmer, welche die Strecke nicht selber fertig geschwommen sind, werden mit Namen, Startnummer und dem Ort, an dem sie ins Boot gestiegen sind (Bootsnummer), registriert. Bei medizinischen Notfällen wird per Natel/Funk die Ambulanz alarmiert.	
Boot Einsatzleitung	Auf dem EL-Boot (Einsatzleitung) befindet sich der Ressortleiter (RL) und überwacht den gesamten Ablauf. Das EL-Boot ist auch als Rettungsboot im Einsatz.	
Übergabestelle zu Ambulanz	Als Übergabestelle an die Rettungsdienste wird folgender Orte bestimmt: Bootsteg beim Männerbad	
Kommunikation	4 Rettungsboote ca. 25 SLRG Rettungsschwimmer 1 Boot Einsatzleitung 1 Ambulanz Gigathlon 1 Einsatzzentrale beim Männerbad	Funk + Natel + Gigamed Natel + Pfeifen Funk + Natel + Gigamed Funk + Natel + Gigamed Natel + Funk + Gigamed
Registrierung	Alle Schwimmer werden vor dem Start und im Schwimmziel elektronisch erfasst.	
Badekappen	Alle Schwimmer erhalten eine gut sichtbare, nummerierte Badekappe. Diese muss auf der gesamten Schwimmstrecke getragen werden.	
Wassertemperatur	Die Wassertemperatur wird vom Ressortleiter vor dem Event gemessen: bis 12.9 °C Schwimmstrecke durch Ersatzlaufstrecke ersetzen 13 °C - 13.9 °C Maximale Schwimmstrecke 0.75 km, 14 °C - 14.9 °C Maximale Schwimmstrecke 1.5 km, 15 °C - 15.9 °C Maximale Schwimmstrecke 3 km 16 °C - 16.9 °C Maximale Schwimmstrecke 4 km	
Wärmeschutz	Das Tragen von Wetsuits (Neopren-Schwimmanzüge zur Wärmeerhaltung) ist für alle Schwimmer obligatorisch. (gem. Reglement Gigathlon Switzerland 2015)	
Gewitter/Sturm	Die örtliche Wetterlage wird vor dem ersten Schwimmer ständig durch den Wettkampfausschuss beurteilt.	
Ersatzlaufstrecke	Bei zu niedrigen Wassertemperaturen (unter 12.9 °C), bei hohem Wellengang und bei Gewittergefahr wird nicht nicht geschwommen. Als Alternative wird eine Ersatzlaufstrecke vorbereitet.	
Schiffahrtsbetrieb	Der Schiffahrtsbetrieb Hallwilersee wird vor dem Anlass vom RL Schwimmer über den Ablauf informiert.	
Haftung	Gemäss Reglement Gigathlon Switzerland 2015	
Einsatzleitung SLRG	Marcel Künzler 079 703 59 94	
Gesamtleitung	Gerhard Bieri, 079 340 57 17 und Peter Egli, 079 638 50 54	